

Wen // erreiche ich wie?

Bürgermeister

Paul Hoene | paul.hoene@wachtendonk.de | 9155-23

Büro des Bürgermeisters, Gremienarbeit

Jutta Brey | jutta.brey@wachtendonk.de | 9155 - 52

Büro des Bürgermeisters, Öffentlichkeitsarbeit

Saskia Mysor | saskia.mysor@wachtendonk.de | 9155-22

FB 1 - VERWALTUNG UND FINANZEN

Leitung, Anliegerbeiträge

Christiane Paes | christiane.paes@wachtendonk.de | 9155-53

Alexander Pasch | alexander.pasch@wachtendonk.de | 9155-27

Organisation, Hauptamt

Silke Birk | silke.birk@wachtendonk.de | 9155-39

Telefonzentrale, Poststelle

Daniela Dreiers | daniela.dreiers@wachtendonk.de | 9155-0 Ulrike Otto | ulrike.otto@wachtendonk.de | 9155-0

+ Betreuung Asylbewerber

Bogdan Kowalski | bogdan.kowalski@wachtendonk.de | 9155-16 Frank Rode | frank.rode@wachtendonk.de | 9155-16

IT- und Kommunikationstechnik

Jonas Geldermann | jonas.geldermann@wachtendonk.de | 9155-91 Tim Neuhäuser | tim.neuhaeuser@wachtendonk.de | 9155-69 Michael Pauels | michael.pauels@wachtendonk.de | 9155-19

Personalwesen

Elke Schultes | elke.schultes@wachtendonk.de | 9155-28 Carola Weghs | carola.weghs@wachtendonk.de | 9155-48

Finanzmanagement, Buchhaltung

Alexander Pasch | alexander.pasch@wachtendonk.de | 9155-27 Kristina Schmidt | kristina.schmidt@wachtendonk.de | 9155-26

Steuern, Gebühren, Abfallentsorgung

Stefan Deckers | stefan.deckers@wachtendonk.de | 9155 - 14 Hanna Geldermann | hanna.geldermann@wachtendonk.de | 9155-59

FB 2 - BÜRGERDIENSTE, ORDNUNG & SOZIALES

Leitung

Angelika Trost | angelika.trost@wachtendonk.de | 9155-29

Bürgerbüro

Jutta Röttges | jutta.roettges@wachtendonk.de | 9155-11 Ina Willemsen | ina.willemsen@wachtendonk.de | 9155-10

Standesamt

Jutta Röttges | jutta.roettges@wachtendonk.de | 9155 - 11

Ordnungswesen

Julia Sala | julia.sala@wachtendonk.de | 9155-57 Stefan Verheyen | stefan.verheyen@wachtendonk.de | 9155 - 57

Ordnungswesen, Feuerwehr

Sabrina Küsters | sabrina.kuesters@wachtendonk.de | 9155 - 58

Ordnungswesen, Breitband

Patrick Simon | patrick.simon@wachtendonk.de | 9155-44

Wahlen

Angelika Trost | wahlen@wachtendonk.de | 9155-29 Julia Sala | julia.sala@wachtendonk.de | 9155 - 57 Patrick Simon | patrick.simon@wachtendonk.de | 9155-44

Beiträge Kindergarten

Yvonne Frieters | yvonne.frieters@wachtendonk.de | 9155-55

Jugendeinrichtung Wachtendonk

Stephanie Klatzek | stephanie.klatzek@wachtendonk.de | 01590-1622858

Jugendeinrichtung Wankum

Stephanie Klatzek | stephanie.klatzek@wachtendonk.de | 900236

Jugend-, Schulsozialarbeit, Streetwork

Jana Bordat | jana.bordat@wachtendonk.de | 971638

Schulen, Beiträge OGS

Christian Schmitz | christian.schmitz@wachtendonk.de | 9155-25

Tourismus, Kultur

Maria Mertens | maria.mertens@wachtendonk.de | 9155-65 Dominik Mysor | dominik.mysor@wachtendonk.de | 9155-66

Archiv, Heimatpflege

Jürgen Kwiatkowski | juergen.kwiatkowski@wachtendonk.de | 9155-24

Jobcenter Buchstaben A-J

Nicola Schwarz | nicola.schwarz@wachtendonk.de | 9155-21

Jobcenter Buchstaben K-Z, Wohngeld

Stefanie Theunißen | stefanie.theunissen@ wachtendonk.de | 9155-51

Soziales/Jobcenter

Ingrid Cornelissen | ingrid.cornelissen@wachtendonk.de | 9155-20

Arbeitsvermittlung

Dirk Rauch | dirk.rauch@wachtendonk.de | 9155-13

Sozialhilfe, Asyl

Anke Haesters-Loka | anke.haesters-loka@wachtendonk.de | 9155-15

Flüchtlinge und Integration

Nimet Said | nimet.said@wachtendonk.de | 9155-41

Rentenangelegenheiten, Bildung und Teilhabe, Wohngeld

Eyleen Gräsel | eyleen.graesel@wachtendonk.de | 9155-18

FB 3 – BAUEN UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Leitung

Franz-Josef Delbeck | franz.josef-delbeck@wachtendonk.de | 9155-31

Bauleitplanung, Klimaschutz

Monika Hotz | monika.hotz@wachtendonk.de | 9155-33 Diman AL-Doski | diman.al-doski@wachtendonk.de | 9155-63

Bauamt, Katasterauskunft, Denkmalschutz

Michael Schramm | michael.schramm@wachtendonk.de | 9155-54

Technisches Bauamt

Knut Lindemann | knut.lindemann@wachtendonk.de | 9155-34

Fördermanagement, Tiefbau, GEG Müldersfeld

Patricia Davies | patricia.davies@wachtendonk.de | 9155-32

Grundstücks- und Gebäudemanagement

Eric Husung | eric.husung@wachtendonk.de | 9155-46 Christine Douben | christine.douben@wachtendonk.de | 9155 - 56 Lisa van Heek | lisa.van.heek@wachtendonk.de | 9155-36

BETRIEBSHOF

H.-J. van Haeff | Hermann-Josef.van.Haeff@wachtendonk.de | 919095 Stephanie Lenßen | stephanie.lenssen@wachtendonk.de | 919095

SONSTIGE

Gemeindewerke

Alexander Pasch | alexander.pasch@wachtendonk.de | 9155-85 Birgit Mackenschins | birgit.mackenschins@wachtendonk.de | 9155-81 Gabriele Brandstaedt | gabi.brandstaedt@wachtendonk.de | 9155-82

KomLog

Karsten Willems | willems@kom-log.de | 2350280 Sandra Ludwigs | ludwigs@kom-log.de | 2350280 Ludmilla Hakstetter | hakstetter@kom-log.de | 2350280 Mladenka Böhnisch | boehnisch@kom-log.de | 2350280

Jugendamt Kreis Kleve

Johanna Pfeiffer | johanna.pfeiffer@kreis-kleve.de | 02834-7020222

Polizeibezirksdienst

Gasgesellschaft Kerken/Wachtendonk

Klaus Arnolds | klaus.arnolds@kerken.de | 02833-922-163

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

»Verbinden« und »Bewegen« – die Triebfedern des Gründungsgedankens

Die Namensgebung unserer angestrebten neuen LEADER-Region war einfacher als zunächst gedacht: »Kreise verbinden – Menschen bewegen« spiegelt die beiden wesentlichen Triebfedern des Gründungsgedankens dieser gemeinsamen Initiative wider.

Besser »verbinden« wollen wir einerseits alle Teile unserer überwiegend ländlichen Gesellschaft. Das gilt für Generationen, Menschen, Vereine, Unternehmen, aber beispielsweise auch für die Verwaltungen und Bürgermeister der beteiligten Kommunen. Insbesondere für die zuletzt genannte Zielgruppe stellt die Landkreisgrenze eine besondere Hürde dar, die wir mit LEADER zu überwinden hoffen. Denn eine erfolgreiche Zusammenarbeit spielt bei der positiven Gestaltung des ländlichen Raumes eine entscheidende Rolle.

»Bewegen« wollen wir die Menschen in unserer künftigen LEADER-Region gleich in doppeltem Sinne: Die LEADER-Region soll mit ihren Projekten emotional bewegen und begeistern. Zugleich aber wollen wir eine nachhaltige Mobilität durch bessere Vernetzung untereinander fördern – und auch damit die Menschen in unserer Region »bewegen«.

Ich danke meinen Bürgermeisterkollegen und den Teams der Rathäuser in den teilnehmenden Kommunen für ihr Engagement bei der Aufstellung dieser Entwicklungsstrategie. Ich danke aber ebenso allen Bürgerinnen und Bürgern, die beim Regionalforum, den Expertengesprächen und der Umfrage zu dieser Entwicklungsstrategie beigetragen haben. Ganz besonders danke ich auch dem Team der CIMA, das all die guten Ideen letztlich für uns zusammengetragen, aufbereitet und niedergeschrieben hat.

Ich wünsche uns Allen ein »gutes Gelingen« bei dieser Bewerbung und freue mich auf eine Zusammenarbeit in dieser neuen LEADER-Region!

Ihr Bürgermeister Paul Hoene

E Paul.Hoene@wachtendonk.de





AUF DEM LAUFENDEN Der schnelle Weg zur Freitagsinfo

IMMFR

BÜRGERMEISTER SPRECHSTUNDEN

Die nächsten Termine für die Bürgermeistersprechstunden in der Dorfstube Wankum, Martinsplatz 4 (Eingang vom Kirchplatz), jeweils von 16.00–18.00 Uhr sind wie folgt:

Dienstag, 17. Mai 2022 Dienstag, 21. Juni 2022

Termine können bequem online über die Homepage oder über das Büro des Bürgermeisters gebucht werden.

https://tevis.krzn.de/tevisweb660/

Jutta Brey T 02836-9155-52 E jutta.brey@wachtendonk.de

Saskia Mysor T 02836-9155-22 E saskia.mysor@wachtendonk.de

UNSERE THEMEN IM FRÜHJAHR 2022

- **Neue Standesbeamte** S. 2 Wirtschaftsförderung Pape Partyservice Infos zur Grundsteuerreform **Neu im Rathaus** Neu an der Schule Infos zu Landtagswahl 2022 Neue Unterbringungsmöglichkeiten Wilde Müllkippen Verabschiedung: Herbert Bosch S. 3 Titel: LEADER-Bewerbung Besuch aus Acigné (F) **STADTRADELN 2022** Bushaltestellen barrierefrei S. 10 Geldrischer Heimatkalender 2023 1.000-Bäume-Programm Sitzungskalender 2. Quartal 2022 Park am Dorfbach Wirtschaftsförderung Zahnarztpraxis Dr. van Lith & Kollegen S. 11
- S. 5 »Lebendiges Dorf« in Wankum
 Hundebestandsüberprüfung
 Saisonstart im Haus Püllen
 - S. 12 Offene Kinder- und Jugendarbeit

Online Beratungsangebote Sozialarbeit

Gute Neuigkeiten aus dem Standesamt

Jutta Röttges und Dirk Rauch wurden formal als neue Standesbeamte für Wachtendonk ernannt.

Nach einem 2-wöchigen Lehrgang mit anschließender Prüfung sind Jutta Röttges, Mitarbeiterin im Bürgerservice, und Dirk Rauch, Mitarbeiter im Bereich Soziales, erfolgreich aus Bad Salzschlirf zurückgekehrt. Dort ist der Sitz der Akademie für Personenstandsrecht des Bundes deutscher Standesbeamten. In dem intensiven Kurs wurden ihnen die notwendigen Kenntnisse zu den Rechtsgrundlagen im Personenstands- und Familienrecht vermittelt und die Anwendung der gesetzlichen Vorschriften anhand zahlreicher Fälle demonstriert. Mit den gewonnenen Erkenntnissen können sie nun ihr neues Aufgabenfeld als Standesbeamte in der Verwaltung aufnehmen. Sie komplettieren damit neben Patricia Davies das Team der Standesbeamten in Wachtendonk.

STANDESGEMÄSS Bürgermeister Paul Hoene (3. v. l.) und Fachbereichsleiterin Angelika Trost (2. v. l.) gratulierten Jutta Röttges und Dirk Rauch zum erfolgreichen Abschluss und wünschten beiden viel Freude bei der Ausübung ihrer neuen, verantwortungsvollen Tätigkeit.



Neuer Mitarbeiter im Rathaus

Seit dem 1. März 2022 verstärkt Dominik Mysor das Gemeinde-Team. Er ist in der Tourist-Information Haus Püllen tätig und kümmert sich hier um Aufgaben rund um das Marketing. Darüber hinaus übernimmt er auch die Geschäftsführung der Werbegemeinschaft.

Als Geschäftsführer wird Dominik Mysor die Märkte und Feste der Werbegemeinschaft wie z. B. den Bücherbummel, das Weinfest und das Event »Nikolaus kommt mit dem Boot über die Niers« organisieren und durchführen. Weiter ist er auch Ansprechpartner für Vorstandssitzungen und Mitgliederversammlungen, für die Pressearbeit zu den Veranstaltungen der Werbegemeinschaft sowie die Pflege des Internetauftritts.

KONTAKT
Dominik Mysor
T 02836-9155-66

E dominik.mysor@wachtendonk.de



TEAMVERSTÄRKUNG Dominik Mysor

Neue stellvertretende Schulleitung an der Michaelschule

Auch die Schulleitung der Wachtendonker Grundschule, Denise Müser, freut sich über Unterstützung. Mit sofortiger Wirkung wird Michaela Rudolph ihr als stellvertretende Schulleiterin der Michael Schule zur Seite stehen.

Neue Unterbringungsmöglichkeiten für Asylbewerber/anerkannte Flüchtlinge

In unserer Gemeinde gibt es einen dringenden Bedarf zur Bereitstellung zusätzlicher Räumlichkeiten für die Unterbringung von Asylbewerbern/anerkannten Flüchtlingen, da die jetzigen Unterkünfte nahezu voll belegt sind und über kurz oder lang Neuzuweisungen nicht mehr untergebracht werden können.

Aus diesem Grunde hat der Haupt- und Finanzausschuss Ende November 2021 im Wege der Dringlichkeit beschlossen, vier Mobilheime zur Unterbringung von jeweils sechs Personen zu beschaffen, die kurzfristig auf dem Grundstück Ostring 50 aufzustellen sind. Der Bauantrag wurde zwischenzeitlich genehmigt.

Mit den Erdarbeiten auf dem Grundstück soll in Kürze begonnen werden. Die Aufstellung der Mobilheime selbst soll bis Mitte Mai erfolgen.

Herbert Bosch »Mister Ordnungsamt« der Gemeinde Wachtendonk ist im Ruhestand

Nach mehr als 48 Jahren bei der Gemeindeverwaltung in Wachtendonk wurde Herbert Bosch Ende des Jahres 2021 in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Herbert Bosch begann am 1. August 1973 seine Berufsausbildung bei der Wachtendonker Gemeindeverwaltung und wurde nach verkürzter Lehrzeit am 8. Juli 1975 als Angestellter eingestellt. Abgesehen von einem kurzen Abstecher in das Hauptamt war er während seiner gesamten Dienstzeit im Sozial- und Ordnungsbereich tätig. Wenn vom Ordnungsamt der Gemeinde Wachtendonk die Rede ist, ist sein Name in aller Munde: Denn Herbert Bosch war für viele Wachtendonker Bürgerinnen und Bürger »Das Ordnungsamt«. Kompetent und bürgernah versuchte er immer, eine für alle Beteiligten gangbare Lösung zu finden. Die Kolleginnen und Kollegen schätzen Herbert Bosch als immer freundlichen und

hilfsbereiten Kollegen und Ratgeber. Sein »historisches Wissen« um viele Sachverhalte ist von unschätzbarem Wert - auch für viele Anliegen der Bürgerinnen und Bürger. Sein ehrenamtliches Engagement ist ebenfalls erwähnenswert. Um nur zwei Beispiele zu nennen: Er wurde 2020 für seine 40-jährige Mitgliedschaft bei der Freiwilligen Feuerwehr Wachtendonk mit dem Sonderehrenzeichen des »Verbandes der Feuerwehren in NRW« ausgezeichnet. Erst im Sommer 2021 hat er die Friedhofsverwaltung des katholischen Friedhofes in Wachtendonk, für die er gemeinsam mit seiner Frau Hubertine mehr als 20 Jahre verantwortlich war, in andere Hände gegeben. Das Rathausteam verabschiedete den verdienten Kollegen mit guten Wünschen und Geschenken, ein paar Tränen und einem Blumenspalier vom Rathaus bis zur Gaststätte Büskens, wo er mit seiner Frau

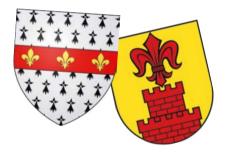
im kleinen Kreis zu einem Abschiedsessen eingeladen war.



ORDNUNGSGEMÄSS Ein Blumenspalier zum Abschied

Französische Gäste am Himmelfahrtswochenende

Am kommenden Himmelfahrtswochenende (26.–29.05.2022) ist es endlich wieder soweit – nach der Corona-Zwangspause machen sich etwa 50 französische Freundinnen und Freunde aus der bretonischen Partnergemeinde Acigné auf den Weg nach Wachtendonk und Wankum. Es sind dieses Mal viele neue Familien dabei, die Wachtendonk, Wankum und die schöne Umgebung kennenlernen wollen und natürlich an unserem alltäglichen Leben interessiert sind. Neben vielfältigen, über das lange Wochenende verteilten Programmpunkten,



PARTNERSTÄDTE SEIT 1980 Acigné und Wachtendonk

ist ein offizieller Teil mit den beiden Bürgermeistern Olivier Dehaese und Paul Hoene vorgesehen, und auch die obligatorische Abschlussparty am Samstagabend wird nicht fehlen.

Für die französischen Gäste suchen wir noch Unterkünfte in Familien.

Weitere Infos hierzu gibt es auf der Website der Freunde von Acigné unter https://www.freundevonacigne.de/gastgeber-werden-devenir-hôte/ oder telefonisch bei Stephan Hünnekes, 0163 9745722

STADTRADELN 2022

Vom 23. Mai bis 12. Juni 2022 radelt der ganze Kreis Kleve beim STADTRADELN. Wachtendonk und Wankum nehmen bereits zum vierten Mal an der Kampagne des Klima-Bündnisses teil. Interessierte können sich unter www.stadtradeln.de/ wachtendonk anmelden und ein Team gründen oder einem Team beitreten, um Kilometer für die Gemeinde Wachtendonk zu sammeln. Somit vergrößert sich die Chance für Wachtendonk, auf ein Siegertreppchen zu steigen.

STADTRADELN ist ein Wettbewerb, bei dem es darum geht, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Dabei ist es egal, ob jemand jeden Tag fährt oder bisher eher selten mit dem Rad unterwegs ist. Jeder Kilometer zählt - erst recht, wenn man ihn sonst mit dem Auto zurückgelegt hätte. Um auf die Bedürfnisse der Radfahrenden aufmerksam zu machen, richtet sich das STADTRADELN auch an die KommunalpolitikerInnen. Sie sind die EntscheidungsträgerInnen, wenn es um die Radinfrastruktur und damit praktischen Klimaschutz vor Ort geht. Während der Aktion nehmen sie selbst die Lenkerperspektive ein und erfahren, wo die Kommune schon fahrradfreundlich ist und wo noch nachgebessert werden muss. Es werden wieder tolle Preise unter allen TeilnehmerInnen verlost.

STADTRADELN ist eine internationale Kampagne vom Klima-Bündnis und wird von den Partnern Ortlieb, ABUS, Stadt-



helm, Busch+Müller, Paul Lange & Co., WSM und Schwalbe deutschlandweit unterstützt.

Mehr Informationen unter: www.stadtradeln.de facebook.com/stadtradeln twitter.com/stadtradeln

KONTAKT

Maria Mertens **T** 02836-9155-65 **E** tourist-information@wachtendonk.de

1.000-Bäume-Programm des Kreises Kleve

Durch das Pflanzen von Bäumen können auch Sie etwas für die Natur, den Menschen und das Klima tun. Bäume sind für das Klima essentiell, denn sie nehmen das Treibhausgas CO₂ auf und setzen Sauerstoff frei. Je mehr Bäume es gibt, desto mehr Kohlenstoff kann folglich gebunden werden. Pflanzungen sind also ein Weg, um etwas gegen den Klimawandel zu tun. Das »1000-Bäume-Programm des Kreises Kleve« gehört zum Paket der Klimaschutzmaßnahmen, die der Kreistag beschlossen hat. Im Zuge dessen sollen Baumpflanzungen auf privaten Flächen gefördert werden. Antragsberechtigt sind hierbei Vereine und Privatpersonen. Vornehmlich sollen standortgerechte heimische Baumarten regionaler Herkunft gepflanzt werden.

Was müssen Sie tun, um Bäume über das 1.000-Bäume-Programm zu erhalten?

Das Antragsverfahren wurde einfach gehalten:



- Senden Sie einen kurzen formlosen Antrag entweder an katharina.segers@kreis-kleve.de
 oder thomas.chrobock@kreis-kleve.de oder alternativ per Post an:
 Kreis Kleve, Untere Naturschutzbehörde, Nassauerallee 15–23, 47533 Kleve.
- 2. Nennen Sie die Anzahl und Art der zu pflanzenden Bäume sowie Ihre Adresse (bzw. Flur/Flurstück) und Ihre Kontaktdaten.
- Sollte die Pflanzung auf einem Miet- bzw. Pachtgrundstück durchgeführt werden, bestätigen Sie mit dem Einreichen des Antrags, dass der Grundstückseigentümer/die Grundstückseigentümerin mit der Maßnahme einverstanden ist.

Nach Erhalt des Förderbescheids können Sie die Bäume eigenständig erwerben und pflanzen. Senden Sie dann die bereits beglichene Original-Rechnung sowie Ihre Bankdaten per Post an die oben genannte Adresse. Der Betrag wird Ihnen gemäß den Rahmenbedingungen sodann erstattet (höchstens 150 € pro Baum).

Park am Dorfbach

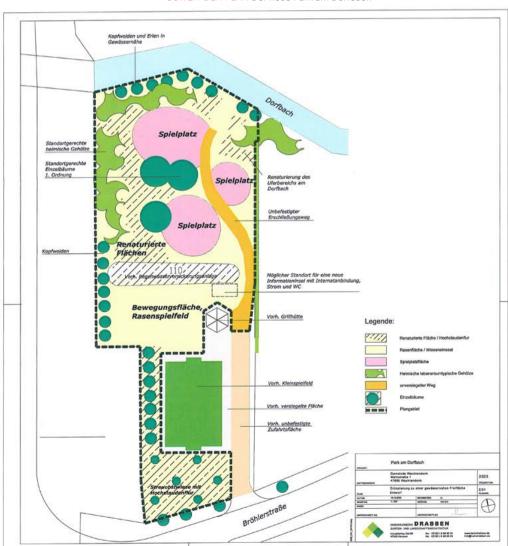
Ein Förderbescheid über gut 400.000 Euro zur Entwicklung eines »Parks am Dorfbach« wird ein Grundstück in Wankum in diesem Jahr in ein Freizeitparadies für alle Generationen verwandeln.

Aktuell wurden die Planungsleistungen an eine Architektin für Garten- und Landschaftsarchitektur vergeben. Zudem wird mit einem Vermessungsbüro zusammen eine Topographische Karte für das Grundstück am Soccer-Court an der Bröhlstraße in Wankum erstellt. Aufgrund der festgestellten

Höhen können dann die Leistungsbeschreibungen erstellt werden, welche im Anschluss an verschiedene Garten- und Landschaftsbaubetriebe versandt werden, um Angebote zu erhalten. Die Leistungen zur Bepflanzung und die notwendigen Erdarbeiten sollen zügig vergeben werden, um bereits Mitte April dieses Jahrs mit den Arbeiten beginnen zu können. In den Leistungen werden eben-

falls Arbeiten berücksichtigt, welche zur Erschließung der Grundstücke zwischen Dorfbach und Westerheckweg dienen.
Bestandteile der Planungen sind auch eine spätere Querung des Dorfbachs und ein »Trimm-Dich-Pfad«.

SOWEIT DER PLAN Der neue Park am Dorfbach



Kita und barrierefreie Wohnungen am Rochusweg

Ein Bebauungsplanverfahren ist Voraussetzung für den Bau

Am Rochusweg in Wankum soll ein »lebendiges Dorf« mit einer viergruppigen Kindertageseinrichtung und etwa 20 barrierefreien Wohnungen entstehen. Der Gemeinderat hat sich im Mai 2021 für dieses Konzept ausgesprochen. Voraussetzung für die Realisierung ist zunächst die Schaffung von Baurecht durch Änderung des Flächennutzungsplans und Aufstellung eines Bebauungsplans.

In den vergangenen Monaten wurden die hierfür notwendigen Gutachten und die ersten Entwürfe der Bauleitpläne erstellt sowie eine erste Abstimmung mit der Bezirksregierung Düsseldorf durchgeführt. Die sogenannte frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit hat gerade stattgefunden bzw. findet noch statt.

Voraussichtlich im Sommer oder Herbst dieses Jahres soll die zweite Öffentlichkeitsbeteiligung, die sogenannte »Offenlage der Pläne« stattfinden. Der genaue Zeitraum wird nach einem Hinweis in der Rheinischen Post, in den Bekanntmachungskästen in Wachtendonk am Rathaus (Mühlenstraße) und in Wankum (Marienplatz) sowie auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht. Die Entwurfsplanung kann dann im Rathaus oder im Internet unter www.wachtendonk.de (Internetpfad: Rathaus & Bürgerservice, Aktuelles, Bekanntmachungen) eingesehen werden.



LEBENDIGES DORF Am Rochusweg in Wankum

Online Beratungsangebote Sozialarbeit

Präventive Sozialarbeit

Bei allen Fragen rund um die nebenstehenden Bereiche – melden Sie sich gerne bei uns.

- Bewältigung von herausforderndem Verhalten
- Herausforderungen im Rahmen der Erziehung
- Lernschwierigkeiten
- psychische Auffälligkeiten
- familiäre Schwierigkeiten
- · Impulse zu mehr Achtsamkeit im Alltag
- Fragen und Anregungen zu unseren Angeboten etc.

Hundebestandsüberprüfung

Die Gemeindeverwaltung Wachtendonk weist darauf hin, dass in den nächsten Wochen im Rahmen einer Hundebestandsüberprüfung alle Haushalte im Gemeindegebiet diesbezüglich Post erhalten werden. Es werden darin alle HundehalterInnen, welche ihre(n) Hund(e) (noch) nicht in der Gemeinde steuerlich angemeldet haben, aufgefordert, dieses umgehend nachzuholen. Ein entsprechender Anmeldevordruck wird dem Schreiben beigefügt.

HundehalterInnen, die ihre(n) Hund(e) bereits steuerlich angemeldet haben bzw. Personen, welche keinen Hund halten, müssen nichts Weiteres veranlassen und können dieses Schreiben als gegenstandslos betrachten. Eine spätere vor-Ort-Überprüfung behält sich die Gemeindeverwaltung ausdrücklich vor. Diese Hundebestandsüberprüfung erfolgt in Zusammenarbeit mit der Deutschen Post AG. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die zuständige Sachbearbeiterin.

KONTAKT

Hanna Geldermann **T** 02836-9155-59 **E** hanna.geldermann@wachtendonk.de

Streetwork für dich

Liegt dir was auf dem Herzen? Hast du Redebedarf und möchtest dich gerne in einem privaten Rahmen mit uns austauschen? Wir unterstützen dich gerne in den nebenstehenden Bereichen.

- Schwangerschaft
- Schluden
- Sucht
- Gewalt
- Behörden
- Arbeitsplatz
- Bewerbung
- Ausbildung/Studium
- Schule
- Familie
- Freundschaft

- Partnerschaft
- Freizeit
- Sexualität
- Umgang mit Hunden
- emotionale/ psychische Probleme
- Umgang mit Stress und Herausforderungen
- Umgang mit starken Gefühlen
- Alltagsstruktur



Zu Besuch beim Pape Partyservice

Im Rahmen der Wirtschaftsförderung für Wachtendonk besuchte Bürgermeister Paul Hoene den Partyservice Pape.

Inhaber Felix Pape, der im »Steigenberger Parkhotel« in Düsseldorf seine Ausbildung zum Koch absolvierte und anschlie-

ßend unter anderem im »Claridge's Hotel« in London oder im »Schuhbeck's in den Südtiroler Stuben« in München arbeitete, machte sich bereits im Jahr 2012 mit einem Cateringunternehmen in Krefeld selbstständig. Im Jahr 2019 übernahm Felix Pape dann die »Wachtendonker Pfanne« und eröffnete zusätzlich den »Partyservice Pape« in seiner Heimat Wachtendonk. Neben dem Party-



servicegeschäft bieten Felix Pape und sein Team auch wechselnde Mittagsgerichte an, die sowohl in seinem Lokal, Auf dem Bock 15 in Wachtendonk, verzehrt oder auch mitgenommen werden können. Zudem bietet er auch einen Lieferservice für die Mittagsgerichte an. Gegen eine kleine Lieferpauschale kann bereits nur ein Mittagsessen bestellt werden. Optimal für Senioren, Personen im

 Bürgermeister Paul Hoene und Inhaber Felix Pape in der Wachtendonker Pfanne

Homeoffice oder Berufstätige mit wenig Zeit. Auch die Räumlichkeiten der »Wachtendonker Pfanne« können für Feiern und Veranstaltungen gebucht werden.

Mehr Informationen auf:

www.partyservice-pape.de

Grundsteuerreform 2022

Merkblatt mit Informationen für Eigentümerinnen und Eigentümer

In 2022 müssen für den gesamten Grundbesitz in Deutschland neue Bemessungsgrundlagen ermittelt werden. Das betrifft auch den Grundbesitz, für den Sie am Anfang diesen Jahres einen entsprechenden Abgabenbescheid erhalten haben. Das Bundesverfassungsgericht hat im Jahr 2018 entschieden, dass die Grundsteuer ab 2025 nicht mehr nach den bisherigen Einheitswerten erhoben werden darf. Vielmehr gelten in Nordrhein-Westfalen ab 2025 neue Grundsteuerwerte, die bereits bis zum 1.1.2022 (Hauptfeststellung) ermittelt werden müssen.

Deshalb werden Sie in 2022 öffentlich aufgefordert werden, die aktuellen Merkmale Ihres Grundstücks auf den 1.1.2022 (Hauptfeststellungszeitpunkt) zu erklären. Die Erklärung können Sie in der Zeit zwischen dem 1.7.2022 und 31.10.2022 online unter MeinELSTER (www.elster.de) abgeben. Danach erhalten Sie – wie bisher – drei Bescheide:

- Grundsteuerwertbescheid:
 Das Finanzamt stellt auf Basis Ihrer Angaben den neuen Grundsteuerwert fest.
- Z. Grundsteuermessbescheid:

 Zusätzlich erhalten Sie vom Finanzamt einen Grundsteuermessbescheid, der vom Grundsteuerwert abhängt.
- 3. Grundsteuerbescheid:
 Die Gemeinde Wachtendonk erteilt ab
 dem Kalenderjahr 2025 den Grundsteuerbescheid unter Berücksichtigung
 des neuen Grundsteuermessbetrags.

Um Ihnen die Erklärung zu erleichtern, werden alle Eigentümerinnen und Eigentümer von Wohngrundstücken ein Informationsschreiben der Finanzverwaltung erhalten, aus dem sich wesentliche Daten ergeben, die für die Erklärung relevant sind. Auch die Eigentümerinnen und Eigentümer von aktiven Betrieben der Land- und Forstwirtschaft werden von der Finanzverwaltung gesondert mit unterstützenden Hinweisen informiert.

Falls für Sie eine Angehörige oder ein Angehöriger der steuerberatenden Berufe tätig ist, leiten Sie dieses Schreiben bitte an diese Person weiter.

Falls Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihr zuständiges Finanzamt. Die Finanzverwaltung wird eine Telefon-Hotline anbieten, bei der Sie kostenlos Auskunft erhalten. Die Erreichbarkeit der Hotline wird ab April 2022 auf der Internetseite der Finanzverwaltung Nordrhein-Westfalen veröffentlicht werden.

Die Hauptfeststellung auf den 1.1.2022 ist eine besondere Herausforderung für Eigentümerinnen und Eigentümer, sowie für die Finanzämter und die Kommunalverwaltungen, die nur durch Ihre aktive Unterstützung gelingen kann. Herzlichen Dank dafür!

Landtagswahl am 15. Mai 2022 — Was Sie bei der Briefwahl beachten sollten

Wahlbüro zunächst im Ordnungsamt

Der Termin für die Landtagswahl rückt immer näher. Die Vorbereitungen hierfür laufen auf vollen Touren. Die Erweiterung des Rathauses und die Neuzuordnung der Räume haben dazu geführt, dass das Wahlbüro künftig im Ordnungsamt angesiedelt ist. Das Briefwahlgeschäft wird im Erdgeschoss in Zimmer EG 16 über Carina Reese (Tel. 9155-40) abgewickelt. Erst am 13. Mai 2022, 13.00 Uhr, bezieht das »Wahlteam«-wie in den zurückliegenden Wahlen- das Bürgerbüro.

Briefwahl

Wer am Wahltag aus einem persönlichen Grund verhindert ist, hat die Möglichkeit, per Briefwahl zu wählen. Ein entsprechender Antrag ist unter anderem auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung zu finden, kann aber auch formlos, schriftlich oder elektronisch gestellt werden. Die Wahlbenachrichtigungen werden über die Post frühestens ab dem 04.04.2022 verschickt. Eine Bearbeitung von Briefwahlanträgen kann voraussichtlich Anfang/Mitte April 2022 erfolgen. Voraussetzung hierfür ist,

dass der Kreiswahlleiter gedruckte Stimmzettel zur Verfügung gestellt hat. Etwa zur gleichen Zeit wird auch eine Beantragung von Briefwahlunterlagen online möglich sein. Einen entsprechenden Link hierzu gibt es dann auf der Homepage der Gemeinde Wachtendonk (www.wachtendonk.de). Wenn Sie »Landtagswahl 2022« in die Suchfunktion eingeben, finden Sie den Link zur Antragstellung unter den weiterführenden Informationen.

Briefwahl wird immer beliebter. Bei der Bundestagswahl im September 2021 wurden mehr als die Hälfte (rd. 54%) der Stimmen nicht mehr am Wahltag in den Schulen, sondern vorab per Briefwahl abgegeben. Damals waren dies 2.875 Stimmen. Um die zügige und fristgerechte Bearbeitung dieser Flut von Anträgen sicherzustellen, bittet das Wahlteam, Briefwahlanträge oder ausgefüllte Wahlunterlagen nicht persönlich bei den Sachbearbeitern abgeben zu wollen. Bitte nutzen Sie den Postweg bzw. die beiden Briefkästen am Rathaus. Auch die sofortige Mitnahme von Unterlagen oder das Wählen im Rathaus sollten nur dann erfolgen, wenn dies aus zeitlichen Gründen (z. B. weil man verreist ist) unvermeidbar ist. Eingehende Briefwahlanträge werden unverzüglich bearbeitet, so dass die Unterlagen in der Regel bereits am nächsten Tag vom Wahlamt zur Post gegeben werden. Im Übrigen fallen für die Rücksendung der Wahlbriefe keine Portokosten an.

Noch immer Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht

Für die Durchführung der Landtagswahl ist die Gemeinde Wachtendonk auf ehrenamtliche WahlhelferInnen angewiesen, die sich in den Wahlvorständen engagieren. Da noch nicht alle Wahlvorstände komplett besetzt werden konnten, sucht die Gemeinde nach wie vor Freiwillige, die bereit sind, ein solches Ehrenamt zu übernehmen oder im Bedarfsfall auch einzuspringen. Alle Wahlberechtigten können bei der Durchführung der Wahl mithelfen.

Interessierte können sich hierzu auch online registrieren. Den entsprechenden Link finden Sie an gleicher Stelle wie auch den Online-Briefwahlantrag. Oder melden Sie sich bei

KONTAKT

Angelika Trost **T** 02836-9155-29

E angelika.trost@wachtendonk.de

Wilde Müllkippen

Leider viel zu oft muss der Betriebshof »ausrücken«, um die sogenannten wilden Müllkippen im Gemeindegebiet zu entsorgen. So z. B. aktuell, um eine ganze Anhängerladung Kabelreste im Bereich Schlick wegzuräumen, oder auch alte Reifen, Kanister mit Betriebsstoffen und Hausmüll auf dem Parkplatz am Scharenbergweg, die unerlaubt in der Natur entsorgt wurden.

Aber nicht nur diese großen Fälle, auch die zunehmenden kleineren Fälle, bei denen der Hausmüll unachtsam in der Natur entsorgt wird, sind eine Gefahr für Tiere und die Umwelt und belasten zudem auch den gemeindlichen Haushalt mit knapp 10.000,− € jährlich.

Die Identität der Umweltsünder festzustellen, erweist sich allerdings als Problem. Die Mitarbeiter des Ordnungsamtes suchen bei großen Fällen in dem Abfall nach Hinweisen auf den oder die Täter, leider oft erfolglos. Sollte Ihnen eine unerlaubte Entsorgung oder auch ein Vandalismus auffallen, wenden Sie sich gerne an das Ordnungsamt Wachtendonk.

KONTAKT

Patrick Simon **T** 02836 - 9155 - 44

E patrick.simon@wachtendonk.de







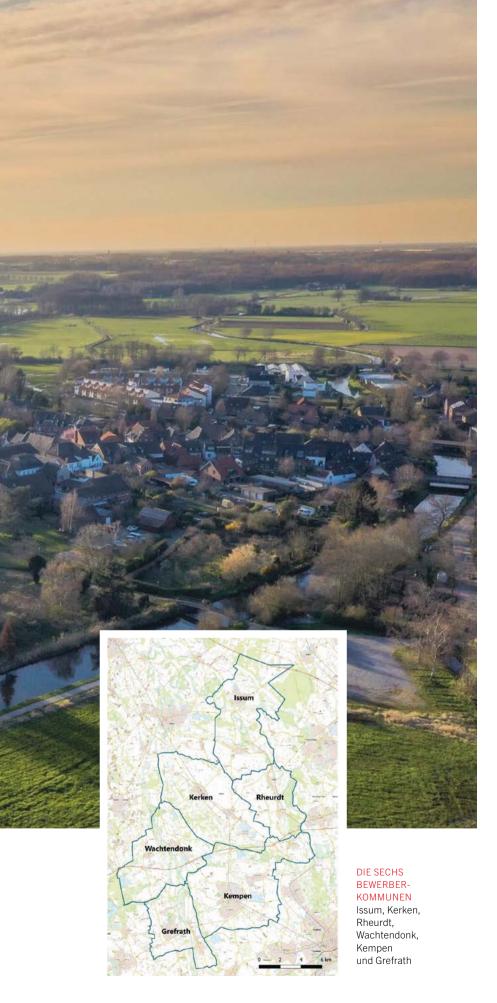
GEFAHR FÜR TIERE UND UMWELT Immer mehr illegale Müllkippen im Gemeindegebiet



ie Kommunen Grefrath, Kempen, Wachtendonk, Issum, Kerken und Rheurdt profitieren von der Lage am Niederrhein mit seinen naturräumlichen und kulturellen Vorzügen: Einer ländlich geprägten, vielfältigen und artenreichen Landschaft, durchsetzt mit einer Reihe von liebenswerten Orten und kleineren Städten, in Nachbarschaft zu den Niederlanden. Die

sechs Kommunen weisen dabei identitätsstiftende Strukturen auf, wie historische Ortskerne, naturräumliche und städtebauliche Besonderheiten, zahlreiche Freizeitmöglichkeiten und eine ausgeprägte Vereinslandschaft. Auch die Nähe der Region zum Rhein-Ruhr-Gebiet macht das Gebiet für viele Berufspendler als Wohnstandort attraktiv.

Gleichzeitig werden die Kommunen in ihren organisatorischen Strukturen durch ihre Zugehörigkeit zu den beiden Kreisen Viersen und Kleve geprägt; trotz direkter Nachbarschaft schränkt dies eine übergreifende Zusammenarbeit teilweise ein. So wirken auch die sog. »Zeitungsgrenzen« manchmal hinderlich, wenn es um lokale Informationen über bestimmte Angebo-



te und Aktivitäten im Nachbarort geht. Darüber hinaus gibt es Handlungsbedarf in Bezug auf bestehende Verbindungen, u. a. den Öffentlichen Personennahverkehr betreffend.

Grundlage der Strategie waren die Beteiligungsformate – ein öffentliches Regionalforum, eine Online-Umfrage, verschiedene Gesprächsrunden mit Fachexperten und ehrenamtlich Aktiven sowie ein Austausch in der Runde der kommunalen Vertreter. Gemeinsam wurde festgelegt, die Aktivitäten im Rahmen des LEADER-Prozesses vorrangig auf die vier Handlungsfelder Mobilität und Verbindungen, Lebenswerter Niederrhein, Tourismus, Freizeit und Kultur sowie Regionalität und Nachhaltigkeit auszurichten.

Ein besonderer Fokus soll auf die Verbesserung der Mobilität und den Ausbau regionsspezifischer Verbindungen gelegt werden. Unter dem Leitbild »Kreise verbinden - Menschen bewegen« möchte sich die LEADER-Region insbesondere darum kümmern, Kreisgrenzen zu überwinden sowie die Menschen in der Region - von Jung bis Alt – miteinander zu vernetzen, um damit die regionale Identität zu stärken. Für die LEADER-Phase 2023 bis 2027 stehen 2,7 Mio. € Fördergelder zur Verfügung, die mindestens durch Mittel in Höhe von 350 T€ als regionaler öffentlicher Mindestanteil ergänzt werden. Die Gelder sollen zum einen in die Finanzierung des Regionalmanagements und zum anderen in diverse Projekte zur Stärkung der Region und zum Ausbau der Verbindungen fließen. Eine Zusammenarbeit auch zwischen den LEADER-Regionen am Niederrhein wird dazu beitragen, u. a. auch überregionale Projekte anzustoßen.

Mit Hilfe einer breiten Öffentlichkeitsarbeit sowie der Verstetigung und Erweiterung der Beteiligungsformate aus der Bewerbungsphase ist der LEADER-Prozess auch zukünftig auf Transparenz ausgelegt. In einer ersten Phase der LEADER-Umsetzung ist neben dem Mobilitätsworkshop auch ein Jugendworkshop angedacht, mit Hilfe dessen Wünsche und Vorstellungen der Jugendlichen gesammelt und gemeinsame Überlegungen zur Umsetzung angestellt werden können.

Die Grundlagen für den Prozess wurden gelegt. Nun gilt es – nach erwünschter Aufnahme in das LEADER-Programm – die gemeinsam entwickelten Vorstellungen vor Ort auch gemeinsam auf den Weg zu bringen. Die Bewerberregion freut sich darauf, Kreise zu verbinden und Menschen zu bewegen!



Bushaltestellen werden jetzt barrierefrei

Insgesamt 17 Bushaltestellen im Gemeindegebiet sollen in den Jahren 2023 und 2024 barrierefrei ausgebaut werden. Die Gemeindeverwaltung erfüllt damit die Vorgaben des Personenbeförderungsgesetzes, das einen barrierefreien Ausbau aller ÖPNV-Haltestellen vorsieht.

Barrierefreiheit bedeutet für eine Haltestelle, dass die Busbordsteine auf 16 Zentimeter erhöht werden. Dies erleichtert den Ein- und Ausstieg für Menschen mit Gehbehinderung, Rollatoren, Rollstühlen oder Kinderwagen. Ein regulärer Bordstein ist nur 10 Zentimeter hoch. Für sehbehinderte Fahrgäste werden Aufmerksamkeitsund Einstiegsfelder sowie verbindende

Leitbereiche in den Bürgersteig integriert. Diese sind ertastbar und kontrastreich in der Farbgebung abgesetzt. So wird angezeigt, wo der Bordstein verläuft und der Einstieg des haltenden Busses sein wird. Wo möglich, sollen auch die Fahrbahnquerungen barrierefrei gestaltet werden. Allerdings werden nicht alle Haltestellen im Bereich der Gemeinde Wachtendonk um- bzw. ausgebaut. Da einige an Landstraßen liegen, fallen sie in den Zuständigkeitsbereich von Straßen.NRW.

Für die geschätzten Kosten von ca. 500.000€ wird eine 100-%-Förderung durch den Verkehrsverbund Rhein-Ruhr angestrebt.

Geldrischer Heimatkalender 2023 in Arbeit — Themenschwerpunkt »Wachtendonker Aspekte«

Seit 1977, als die Herausgabe des Geldrischen Heimatkalenders vom Historischen Verein für Geldern und Umgebung übernommen wurde, steht in regelmäßiger Folge immer eine Gemeinde des Altkreises Geldern im Mittelpunkt.

Dieses Mal ist es die Gemeinde Wachtendonk (natürlich mit Wankum), der mit den »Wachtendonker Aspekten« ein Themenschwerpunkt gewidmet wird. Die Themenvielfalt ist groß, wie die Rubriken »Aktuelles aus dem Gelderland«, »Aus Natur und Landschaft«, »Erinnerungen«, »Aus Archäologie, Geschichte und Kunst«, »Volkskunde und Sprache«, »Gedichte und (Mundart)Erzählungen" sowie »Fotoserien« zeigen.

Bis zum Redaktionsschluss am 31. Mai 2022 ist also noch Zeit, etwas zu Wachtendonk und Wankum beizutragen. Lokale

Forscher und Literaten, aber auch Fotografen und Künstlern bietet sich hier ein Forum, um ihre Arbeit vorzustellen.

Haben Sie Interesse? Möchten Sie etwas beitragen? Dann melden Sie sich doch einmal unter der Adresse:

historischer.verein.geldern@web.de

Wir würden uns freuen und Ihnen gerne nähere Informationen geben!

Sitzungskalender Rat und seine Ausschüsse 2. Quartal 2022

DIE EINZELNEN AUSSCHÜSSE

HFA Haupt- und FinanzausschussPL Planungsausschuss

UKV Ausschuss für Umwelt, Klima

und Verkehr

KGTD Ausschuss für Kommunales Fördermanagement,

Gemeindegestaltung, Tourismus und Digitales

BBSI Ausschuss für Bürger, Bildung, Soziales und Integration

KONTAKT

Jutta Brey **T** 02836-9155-52 **E** jutta.brey@wachtendonk.de Die Sitzungen finden in der Regel im Sitzungssaal des Bürgerhauses »Altes Kloster« statt und beginnen um 18:00 Uhr. Aktuelle Informationen hierzu werden in der Tagespresse und den Bekanntmachungskästen veröffentlicht.

Im Ratsinformationssystem auf der Homepage der Gemeinde Wachtendonk (https:// ris.wachtendonk.de/startseite) finden Sie darüber hinaus die Sitzungsunterlagen und Niederschriften zu den einzelnen Sitzungen.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an den öffentlichen Sitzungen der Gremien teilzunehmen. So können Sie sich selbst ein Bild über aktuelle Themen machen und Fragen und Anregungen direkt weitergeben.

TERMINE

RAT 07.04. | 23.06.

HFA 09.06. **PL** 02.06.

KGTD 14.06. **BBSI** 12.05.

Firmenbesuch im Rahmen der Wirtschaftsförderung bei Zahnarztpraxis Dr. van Lith und Kollegen

Am 11.02.2022 durfte Bürgermeister Paul Hoene die Zahnarztpraxis Dr. van Lith und Kollegen herzlich an ihrem neuen Standort im Gewerbegebiet Müldersfeld willkommen heißen.

Auf 630 Quadratmetern verteilen sich neben aktuell sieben hoch modernen Praxisräumen (zwei weitere sind für einen eventuell zusätzlichen Ausbau bereits vorbereitet) auch ein eigener Eingriffsraum für Narkosen. Der Eingriffsraum wird täglich auch für Behandlungen in örtlicher Betäubung genutzt, durch den angrenzenden Aufwachraum können aber auch Behandlungen in Vollnarkose durchgeführt werden. Durch die beiden schön gestalteten Wartebereiche, den kleinen Garten und den großzügigen Parkplatz versucht das Team, den für viele Leute »lästigen«

Zahnarztbesuch so angenehm wie möglich zu gestalten. Auch die Frontfassade des Gebäudes hat einen besonderen Hintergedanken. Hier soll die gemauerte Fassade die alte Stadtmauer und ein Tor nachbilden. Ein Übergang vom Gewerbegebiet in den



historischen Ortskern Wachtendonks. Mit nun fünf Ärzten an Bord hat die Praxis die besten Voraussetzungen, ihre Philosophie umzusetzen: »Unser tägliches Ziel: Jeder Patient soll das Gefühl haben, optimal beraten und behandelt worden zu sein. Der

WILLKOMMENSGRUSS MIT BLUMEN

V.I.n.r.: Paul Hoene, Dr. Christine Schlesinger, Dr. Nathalie Schmitz-van Lith, Korinna Kornhaas, drs. (NL) Henricus van Lith

Weg zu uns nach Wachtendonk soll sich schließlich für Sie gelohnt haben!«

Saisonstart im Haus Püllen – Schulung der MitarbeiterInnen

Mit Start der touristischen Saison haben die Tourist-Information und das Naturparkzentrum im Haus Püllen seit März auch an Wochenenden und Feiertagen wieder geöffnet. Diese Öffnungszeiten werden von einem

GROSSES TEAM - VIEL SERVICE

V.I.n.r.: Dominik Mysor, Michael Puschmann, Claudia Terporten, Maria Mertens, Sabine Hillebrandt, Monika Seebauer, Walter Dobbek, Antje Siefert, Michaela Quay, Alexander Brillen



großen Team gewährleistet, das sich Anfang März zu einer kleinen Schulung im Haus Püllen versammelt hat. Ziel des Treffens war es, touristische Neuigkeiten aus der Gemeinde und dem Naturpark zu vermitteln. Gleichzeitig wurde die Möglichkeit genutzt, um Best-Practice-Lösungen auszutauschen und – wie in Pandemiezeiten so selten geworden – mal wieder den persönlichen Kontakt zu pflegen. Während drei vollzeitbeschäftigte MitarbeiterInnen von Gemein-

de und Naturpark im Haus Püllen tätig sind, ist die Sicherstellung der umfangreichen Öffnungszeiten und der hohen Service-

Ansprüche nur im großen Team dank der Unterstützung der ehrenamtlichen MitarbeiterInnen sowie der Minijobber möglich. Die SchulungsteilnehmerInnen resümierten über einen angenehmen Abend und einen konstruktiven Austausch. Die positive Stimmung und die persönlichen Gespräche, die am Rande der Veranstaltung geführt wurden, sind Zeugnis der guten Zusammenarbeit der Gemeinde Wachtendonk und des Naturparks Schwalm-Nette - natürlich getragen von den einzelnen MitarbeiterInnen. Eben dieses Team freut sich auf Ihren Besuch im Haus Püllen und natürlich darauf. auch 2022 wieder den Wachtendonker TouristInnen beratend zur Seite stehen zu können.

Die aktuellen Öffnungszeiten sind: Di–So und feiertags: 9.00–12.30 Uhr und 13.00–17.00 Uhr

KONTAKT

T $028369155-65 \mid \mathbf{E}$ tourist-information@wachtendonk.de **T** $0216281709-430 \mid \mathbf{E}$ wachtendonk@npsn.de

Offene Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde Wachtendonk

Der »Offene Treff« und das wöchentlich wechselnde Programmangebot (Kino, Basteln, Rätseln, Bewegung) sind an alle interessierten Kinder (ab der ersten Klasse) und Jugendlichen gerichtet. Im »Offenen Treff« können Freunde getroffen, Kontakte geknüpft und die eigene Freizeit aktiv (mit)gestaltet werden. Die Zeit darf aber auch zum »Abhängen« und »Chillen« genutzt werden, einfach mal ohne Druck und in »Ruhe« das »Nichtstun« genießen. In den Räumlichkeiten stehen eine Vielzahl an Gesellschaftsspielen, ein Kicker, Mal- und Bastelmaterial, ein Billardtisch (für ältere Kinder) und diverse Sitzmöglichkeiten zur freien

Nutzung zur Verfügung. Für den Außenbereich gibt es weitere Spielgeräte (Pedalos, Tischtennisplatte, Hüpfstangen, Scooter, Minibikes,

Bälle u.v.m.) und Sitzmöglichkeiten. Die Öffnungszeiten können der Homepage der Gemeinde, dem Flyer und den Aushängen an den Einrichtungen entnommen werden. Wichtig: Alle Angebote sind kostenfrei und die Teilnahme ist in der Regel ohne Anmeldung, also spontan, möglich. Alle Kinder und Jugendlichen können vor Ort entscheiden, ob sie gerne am Programm teilnehmen

oder sich lieber im »Offenen

Treff« beschäftigen möchten.

Das Programm darf und soll von den Kindern und Jugendlichen mitgestaltet werden. Die MitarbeiterInnen nehmen Wünsche und Interessen jeder Zeit gerne entgegen. Auch an der Planung und Umsetzung können die BesucherInnen mitwirken. Das Team hat iederzeit ein offenes Ohr für die BesucherInnen. Bei Fragen, Problemen, Sorgen hören sie gerne zu und bieten Unterstützung an.

KÜRBISSCHNITZEN

Bei dieser Disziplin wuchsen selbst





ADVENTSKALENDER

Falten, Kleben, Befüllen und anderen eine Freude machen

FERIENHALBTAGSBETREUUNG

Bauwerke entstehen lassen, Neues ausprobieren, Schätze finden, Spaß haben u.v.m.

BAU DIR DEINEN BEAT

Wild drauf los und ohne Druck Instrumente ausprobiert. Die E-Gitarre war der Knaller!



- 1. #gemeinsamdraussenschlafen geht am 20.05.2022 in die nächste Runde. Weitere Informationen folgen.
- 2. Für beide Einrichtungen ist ein »Tag der offenen Tür« geplant. Kinder, Jugendliche und Eltern werden dann herzlich eingeladen, die Einrichtung, die MitarbeiterInnen und das Programmangebot (besser) kennenzulernen.
- **3. Ferienhalbtagsbetreuung** auch in 2022: Los geht's schon in den Osterferien.

Was // erledige ich wo?

Abfallbeseitigung/Mülltonnenwechsel

Bürgerbüro | EG 01 | 9155 - 11

An-, Ab-, Ummeldungen, Ausweise Bürgerbüro | EG 01 | 9155 - 11

Anschluss- und Anliegerbeiträge

Christiane Paes | OG 13 | 9155 - 53

ArbeitsvermittlungDirk Rauch | EG13 | 9155 - 13

Archiv

Jürgen Kwiatkowski | EG07 | 9155-24

Asylbewerberleistungsgesetz

Anke Haesters-Loka | EG15 | 9155 - 15

Bauanträge, -anzeigen, -voranfragen Michael Schramm | OG18 | 9155-54

Michael Schramm | OG18 | 9155-

Baugrundstücke gewerblich Patricia Davies | OG10 | 9155-32

Baugrundstücke privat

Christine Douben | DG07 | 9155 - 56

Bebauungspläne/Flächennutzungspläne

Monika Hotz | OG07 | 9155-33 Diman AL-Doski | OG07 | 9155-56

Bildungs- und Teilhabepaket

Eyleen Gräsel | EG17 | 9155 - 18

Breitbandausbau

Patrick Simon | EG14 | 9155 - 44

Bürgerhausverwaltung

Maria Mertens | Haus Püllen | 9155 - 65

Bußgeldstelle ruhender Verkehr

Patrick Simon | EG14 | 9155 - 44

Corona-Pandemie

Patrick Simon | EG14 | 9155-37 Julia Sala | EG16 | 9155-29

Denkmalschutz

Michael Schramm | OG18 | 9155-54

Elternbeiträge Kindergärten

Yvonne Frieters | EG07 | 9155 - 55

Entwässerung (Technik)

Knut Lindemann | OG18 | 9155-34

Fischereischeine, Jagdscheine

Patrick Simon | EG14 | 9155-44

Friedhofswesen

Julia Sala | EG16 | 9155 - 57

Gaststättenrecht

Patrick Simon | EG14 | 9155 - 44

Gebäudemanagement

Christine Douben | DG07 | 9155-56 Lisa van Heek | DG07 | 9155-36 Eric Husung | DG06 | 9155-46

Gemeindewerke

Gabriele Brandstaedt | 1. OG | 9155-82 Birgit Mackenschins | Weinstr. 3 | 9155-81

Gewässerschutz und -unterhaltung

Knut Lindemann | OG18 | 9155 - 34

Gewerbeansiedlung

Franz-Josef Delbeck | OG11 | 9155-31

Gewerbemeldungen

Patrick Simon | EG14 | 9155-44

Grillhütte

Tourist-Information | Haus Püllen | 9155-66

Integration

Nimet Said | EG04 | 9155-41

Jobcenter

Ingrid Cornelissen | EG18 | 9155-20 Nicola Schwarz | EG20 | 9255-21 Stefanie Theunißen | EG20 | 9255-51

Jugendeinrichtungen

Stephanie Klatzek | Schulhof 3 | 900236

Jugendschutz

Julia Sala | EG16 | 9155 - 57

Kanal

Knut Lindemann | OG18 | 9155-34

Kassengeschäfte/Zahlungsverkehr

Judith Linssen | Stadt Straelen | 02834-702620 Andrea Ripkens | Stadt Straelen | 02834-706625

Katasterangelegenheiten

Michael Schramm | OG18 | 9155-54

Kinderspielplätze

Lisa van Heek | DG07 | 9155 - 36

Kulturkreis

Angelika Trost | OG09 | 9155 - 65 Maria Mertens | Haus Püllen | 9155 - 29

Ordnungswesen

Sabrina Küsters | EG16 | 9155 - 67 Julia Sala | EG16 | 9155 - 57 Patrick Simon | EG14 | 9155 - 44 Stefan Verheyen | EG14 | 9155 - 58

Plakatierung

Stefan Verheyen | EG14 | 9155-58

Präventive Sozialarbeit / Grundschulen und Kindergärten, Streetwork

Jana Bordat | Wall 17 | 971 638 Mobil: 0172-20103077 Presse

Saskia Mysor | OG01 | 9155-22

Rat und Ausschüsse

Jutta Brey | OG01 | 9155 - 52

Rattenbekämpfung

Bürgerbüro | EG01 | 9155-11

Rentenanträge

Eyleen Gräsel | EG17 | 9155 - 18

Schulen, Schülerbeförderung, OGS-Beiträge

Christian Schmitz | EG05 | 9155-25

Sozialhilfe

Ingrid Cornelissen | EG18 | 9155-20 Anke Haesters-Loka | EG15 | 9155-15

Standesamt

Jutta Röttges | EG01 | 9155 - 11

Steuern und Abgaben

Stefan Deckers | OG06 | 9155-14 Hanna Geldermann | OG08 | 9155-59

Straßenbeleuchtung

Michael Schramm | OG18 | 9155 - 54

Tierschutz, Hunde

Julia Sala | EG16 | 9155-57

Tourismus

Maria Mertens | Haus Püllen | 9155-65 Dominik Mysor | Haus Püllen | 9155-66

Turnhallen

Lisa van Heek | DG07 | 9155-36

Verkehrsrecht

Stefan Verheyen | EG14 | 9155 - 58

Sondernutzungen

Stefan Verheyen | EG14 | 9155-58

Volkshochschule

Maria Mertens | Haus Püllen | 9155-65

Wahlen

Angelika Trost | EG09 | 9155 - 29 Julia Sala | EG16 | 9155 - 57 Patrick Simon | EG14 | 9155 - 44

Wilder Müll

Betriebshof | Loeweg 4

Wirtschaftsförderung

Franz-Josef Delbeck | OG11 | 9155-31

Wohnberechtigungsscheine

Michael Schramm | OG18 | 9155-54

Wohngeld

Eyleen Gräsel | EG17 | 9155-18 Stefanie Theunissen | EG20 | 9155-51



Gestaltung: Henning Lindeke



wachtendonk.de

RATHAUS

Weinstraße 1 | 47669 Wachtendonk T 02836-9155-0 F 02836-9155-700 W www.wachtendonk.de E info@wachtendonk.de Notruf Ordnungsamt 02836-919095

Öffnungszeiten Rathaus:

MO-DO: 8.00-15.30 Uhr FR: 8.00-12.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

 $\label{eq:mo-dos} \begin{aligned} & \mathbf{MO-DO:} \ 8.00-13.00 \ | \ 14.00-15.30 \ \mathsf{Uhr} \\ & \mathbf{FR:} \ 8.00-12.00 \ \mathsf{Uhr} \end{aligned}$

+ letzter SA im Monat: 10.00-12.00 Uhr

Öffnungszeiten Sozialamt/Jobcenter:

Nur mit Terminvergabe!

GEMEINDEWERKE WACHTENDONK GMBH

Weinstraße 3 | 47669 Wachtendonk T 02836-9155-80 Notruf Gemeindewerke 080079999-50 Öffnungszeiten:

MO-FR: 8.30-12.00 Uhr

TOURIST-INFORMATION UND NATURPARKZENTRUM »HAUS PÜLLEN«

Feldstraße 35 | 47669 Wachtendonk Tourist-Information T 02836 - 9155 - 65 Naturparkzentrum T 02162 - 81709430

Öffnungszeiten:

DI-FR: 9.00–12.30 Uhr und 13.00–17.00 Uhr *März–Oktober zusätzlich:*

SA+SO: 9.00-12.30 Uhr und 13.00-17.00 Uhr

Seit dem 21.03.2022 ist das Rathaus wieder zu den üblichen Öffnungszeiten für den Publikumsverkehr zugänglich.

Zur Sicherheit aller und um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, empfiehlt es sich auch weiterhin, vor einem Besuch der Gemeindeverwaltung möglichst telefonisch oder per E-Mail einen Termin zu vereinbaren. Dies gilt vor allem für das Bürgerbüro und das Sozialamt.





